

Protokoll der ordentlichen Jahreshauptversammlung des NWTV am 6.1.2001 in Dortmund

1. Um 14.00 eröffnete der erste Vorsitzende Wilfried Peters die Versammlung. Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest (anwesend waren 12 Personen, vertreten wurden 10 Vereine).
2. Die vorgelegte Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.
3. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 23.01.2000 wurde mit 6 Ja-Stimmen
4 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen genehmigt.
4. Der erste Vorsitzende gab einen kurzen Jahresbericht; der zweite Vorsitzende berichtete über das ihm obliegende Meldewesen. Der Kassenwart legte den Kassenbericht vor; Der Kassenprüfer Jürgen Träger gab das Ergebnis der Kassenprüfung bekannt. Er bescheinigte dem Kassierer Rudolf Misera eine ordnungsgemäße Kassenführung und schlug die Entlastung des Kassierers vor. Der Jugendwart gab einen Überblick über die Jugendaktivitäten innerhalb des Verbandes.
5. Herr Peters stellte den Antrag, en bloc über die Entlastung des Vorstandes abzustimmen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Die Abstimmung über die Entlastung des 1.Vorsitzenden, 2.Vorsitzenden des Kassenwartes und des Jugendwartes ergab die einstimmige Entlastung des Vorstandes.

6. Für die Wahlen stellte sich Paul Weiler als Versammlungsleiter zur Verfügung.

Auf Vorschlag wurde Wilfried Peters einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Als zweiter Vorsitzender wurde Werner Bergner vorgeschlagen, der dann einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt wurde. Als Kassierer nannte die Versammlung Rudolf Misera, der in der anschließenden Wahl einstimmig als Kassierer wiedergewählt wurde. Zum Jugendwart wurde Günter Potthast vorgeschlagen und einstimmig zum Jugendwart gewählt.

Die gewählten Vorstandsmitglieder nahmen ihre Wahl jeweils an.

7. Der erste Vorsitzende Wilfried Peters übernahm wieder die Leitung der Versammlung. Er stellte einen Einnahmen-/Ausgabenplan für das Jahr 2001 vor. Die Positionen wurden besprochen und die Bildung einer finanziellen Rücklage für Rechtsstreitigkeiten und Anschaffung eines Computers/Kopierers in Höhe von zunächst 5000,-DM angekündigt.
8. Her Peters berichtete über die Repräsentanz des NWTV in übergeordneten Organisationen und insbesondere im Dachverband für Budotechniken. Er stellte die Übungsleiterausbildung vor. Auf die einzuhaltenden Formalien beim Meldewesen und insbesondere die rechtzeitige Abgabe der Steuerbefreiungen wurde hingewiesen.

9. Als Aktivitäten des NWTV im Jahre 2001 stehen bereits fest:

Beteiligung an der Übungsleiterausbildung des Dachverbandes für Budotechniken

Durchführung der Verbandslehrgänge für Vereine wie in den vergangenen Jahren

14. – 16.6. 2001 Kinder/Jugend-Trainings-Camp in Herne

27.10.2001 Jugend-Westfalenmeisterschaft in Herne

3. oder 6.10.2001 Jugendlehrgang (Ausrichter können sich melden, ansonsten in Höxter)

Der NWTV hat im Dachverband die Betreuung anderer Budosportarten beantragt (Hwa Rang Do, Sport Nunchaku Do).

Die ITF-D akzeptiert keine Aktivitäten in Konkurrenz-Taekwon-Do-Verbänden. Dies kann zum Ausschluss aus der ITF-D führen. Paul Weiler bittet, solche Entscheidungen auch innerhalb des NWTV mitzutragen und die betreffenden Vereine ebenfalls auszuschließen.

Die Jahressichtmarken 2000 gelten bis 28.2.2001. Die Verpflichtung zum Nachweis der Sportgesundheit durch ärztliches Attest für Wettkämpfe entfällt. Allgemein wird der Appell formuliert, Turniere des ITF-D und des NWTV bevorzugt vor Vereinsturnieren oder fremden Verbandsturnieren zu besuchen.

Anträge wurden nicht gestellt. Wilfried Peters schloss die Versammlung um 16.30 Uhr.

Datum 1. Vorsitzender 2. Vorsitzender Kassenwart